

## KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten David Petereit, Fraktion der NPD

Politische Kriminalität Links - Juni 2016

und

## ANTWORT

der Landesregierung

Nachstehende Frage knüpft an die Kleine Anfrage auf Drucksache 6/2559 an.

Wie viele Straftaten wurden für den Monat Juni 2016 polizeilich bekannt, die der Politischen Kriminalität Links zugeordnet werden (bitte jeweils mit Tag/Zeitraum, Tathergang/Skizzierung des Vorfalls, Straftatbestand und der jeweiligen Zahl der ermittelten Tatverdächtigen aufführen)?

Für den Monat Juni 2016 wurden 14 Straftaten polizeilich bekannt, die der Politisch motivierten Kriminalität - Links zugeordnet werden.

### 1. Einfache Körperverletzung gemäß § 223 Strafgesetzbuch

Am 25.06.2016 liefen in 18055 Rostock/Stadtmitte während einer Wahlveranstaltung der Partei Alternative für Deutschland (Infotisch) drei verummte, unbekannte Tatverdächtige in Richtung Veranstaltungsgelände. Unmittelbar vor dem Informationsstand wurden die Teilnehmer aus der Gruppe von Störern mit Eiern und Tomaten beworfen.

### 2. Sachbeschädigung gemäß § 303 Strafgesetzbuch

Am 05.06.2016 beschmierten unbekannte Tatverdächtige das Wohnhaus des Kreistagsmitgliedes der Alternative für Deutschland in 17489 Greifswald mittels schwarzer Farbe mit dem Schriftzug „NAZIS BOXEN“. Weiterhin wurde ein Fenster mit einem Stein eingeworfen.

### 3. Sachbeschädigung gemäß § 303 Strafgesetzbuch

Am 06.06.2016 sprühten in 17493 Greifswald unbekannte Tatverdächtige an die Hauswand der Burschenschaft "Obotritia" ein Graffiti an. Das Graffiti zeigte den Schriftzug „ANTIFA“ in roter Sprühfarbe und war circa 190 cm x 30 cm groß. Weiterhin wurden Fensterscheiben eingeworfen.

### 4. Sachbeschädigung gemäß § 303 Strafgesetzbuch

Am 20.06.2016 wurde in 17109 Demmin durch unbekannte Tatverdächtige die gesamte Rückseite der Verkaufsstelle Netto mit folgender Graffiti beschmiert: „kein Gott, kein Staat, kein Vaterland“ „Nazi's in die Peene“.

### 5. Sachbeschädigung gemäß § 303 Strafgesetzbuch

Am 23.06.2016 wurde in 18055 Rostock/Stadtmitte von unbekanntem Tatverdächtigen die Fassade des Hauses der Justiz mit farbegefüllten Glasbehältern (schwarz-bitumenartig, blau, rosa) beworfen. Einen Tag nach der Tat erschien auf "linksunten.indymedia.org" ein anonymes Bekenner schreiben.

### 6. Diebstahl gemäß § 242 Strafgesetzbuch

Am 03.06.2016 entwendeten in 19249 Lüththeen unbekannte Tatverdächtige vom Bürgerbüro der Nationaldemokratischen Partei Deutschland Werbeplakate.

### 7. Diebstahl gemäß § 242 Strafgesetzbuch

Am 15.06.2016 wurden in 19249 Lüththeen durch unbekannte Tatverdächtige 14 Wahlplakate der Nationaldemokratischen Partei Deutschland teilweise beschädigt beziehungsweise entwendet.

### 8. Diebstahl gemäß § 242 Strafgesetzbuch

Am 29.06.2016 wurden in 19258 Horst durch unbekannte Tatverdächtige zehn Wahlplakate der Nationaldemokratischen Partei Deutschland entwendet beziehungsweise zerstört.

### 9. Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole gemäß § 90a Strafgesetzbuch

Am 25.06.2016 bewarfen in 18069 Rostock/Reutershagen unbekannte Tatverdächtige die an einem Haus angebrachte Flagge der Bundesrepublik Deutschland gezielt mit einem mit Farbe gefüllten Glas.

### 10. Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole gemäß § 90a Strafgesetzbuch

Am 25.06.2016 wurde in 18055 Rostock/Stadtmitte von unbekanntem Tatverdächtigen zwei Deutschlandfähnchen vom Auto abgebrochen. Am Auto wurde ein Zettel hinterlassen. Unter anderem ging es gemäß Aufschrift darum, „Nein“ zu Deutschland zu sagen.

### 11. Bedrohung gemäß § 241 Strafgesetzbuch

Am 10.06.2016 wurde der Geschädigte in 17493 Greifswald/Eldena von unbekanntem Tatverdächtigen telefonisch mit den Worten: „wir treten dich tot“ und „dein Haus wird bald brennen“ bedroht. Der Geschädigte stellte am 06.06.2016 Räumlichkeiten seiner Gaststätte für eine Veranstaltung der Alternative für Deutschland zur Verfügung.

12. Brandstiftung gemäß § 306 Strafgesetzbuch

Am 03.06.2016 beschädigten in 18059 Rostock/Südstadt unbekannte Tatverdächtige einen Personenkraftwagen VW Golf und einen Personenkraftwagen Opel Astra durch Brandstiftung. Der Halter des VW Golf ist in der rechten Szene aktiv.

13. Ausspähen von Daten gemäß § 202 a Strafgesetzbuch

Am 02.06.2016 veröffentlichten in 18059 Rostock unbekannte Tatverdächtige ein an das Stadtamt Rostock gerichtetes vertrauliches Fax mit einer Liste der Infotische des Kreisverbandes der Alternative für Deutschland auf einer linksextremen Internetseite.

14. Landfriedensbruch gemäß § 125 Strafgesetzbuch

Am 05.06.2016 kam es in 18109 Rostock zu einer Auseinandersetzung zwischen rechten und linken Gruppierungen. Eine circa 30-köpfige Gruppierung, die dem linken Spektrum zuzuordnen ist, bewegte sich, teilweise vermummt und mit Schlaggegenständen bewaffnet, auf eine Gruppe des rechten Spektrums zu, die sich im Bereich des Teilhabezentrums „Neue ohne Barrieren“ im Stadtteil Groß Klein in Rostock aufhielt. Es kam hierbei sofort zu einer lautstarken verbalen Auseinandersetzung zwischen beiden Gruppierungen. Zur Verhinderung der Eskalation der Situation wurden beide Lager umgehend getrennt.